

Sarah Henschel
Pressestelle Elbe-Elster Klinikum GmbH

Kirchhainer Straße 38a
03238 Finsterwalde
Tel. 03531 503-585
presse@elbe-elster-klinikum.de

Elbe-Elster Klinikum erarbeitet neue Chancen zur Zukunftsgestaltung Beschlüsse zu Teilschließungen durch Aufsichtsrat aufgehoben

Das Elbe-Elster Klinikum hat in den letzten Wochen viel Energie in neue Chancen und Wege für die Zukunft investiert. Dabei sind neue Möglichkeiten zur Finanzierung erarbeitet worden. Das Elbe-Elster Klinikum beantragt Sicherstellungszuschläge beim Land Brandenburg, welche dem Klinikum Zeit und Liquidität zur Konzeption für die Zukunft geben sollen. Daher hat der Aufsichtsrat des Klinikums am 20.02.2024 die Empfehlung des Geschäftsführers angenommen, die Fachabteilungen an den Standorten weiter zu erhalten, um sie für künftige Konzeptionen zu sichern. Allerdings ist dabei klar, dass dies nur soweit gilt, wie das Klinikum die personelle Ausstattung aufrechterhalten, die Dienstpläne aufstellen und die Liquidität sichern kann.

Für die Patientinnen und Patienten bleibt das gesamte Leistungsspektrum des Klinikums also unverändert bestehen. Für den Standort Finsterwalde heißt das, die Chirurgie mit starken Kompetenzen unter anderem in der Viszeralchirurgie, die Wundstation und die Innere Medizin mit dem Schwerpunkt Diabetesberatung. Mit regelmäßigen Schulungswochen zur Volkskrankheit Diabetes und der Wundversorgung auf hohem Niveau hat sich das Klinikum bereits einen Namen gemacht. Auch die Psychiatrie in Finsterwalde baut ihr Leistungsspektrum unter der Leitung des neuen Chefarztes Dr. (Univ. Sousse) Haythem Zaghane aus.

Für die Gynäkologie und Geburtshilfe und die Kinderstation am Standort Herzberg bietet sich eine neue Chance zur Aufrechterhaltung. Die Freude darüber ist groß, trotz allem sind auch hier noch wichtige Meilensteine zu erarbeiten, beispielsweise ein dauerhaft tragfähiges personelles Konzept. Die Chirurgie mit Gefäßmedizin und das zertifizierte Endoskopiezentrum, welches seit knapp 10 Jahren modernste Methoden der diagnostischen und therapeutischen Endoskopie nutzt, zählen ebenfalls zum Spektrum des Standortes und bleiben wichtige Anlaufpunkte der medizinischen Versorgung im Landkreis Elbe-Elster und weit über die Landesgrenzen hinaus.

Das Leistungsspektrum des Krankenhauses in Elsterwerda beinhaltet unter anderem in der Inneren Medizin die Herzschrittmacher-Therapie mit mittlerweile über 3.000 erfolgreich implantierten Herzschrittmachern und das EndoProthetik-Zentrum, welches mit hoher Patientenzufriedenheit seit über 10 Jahren künstliche Hüft- und Kniegelenke implantiert.

Abgerundet wird dieses Leistungsspektrum mit den drei Notaufnahmen, in denen rund um die Uhr Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Patientinnen und Patienten im Einsatz sind und jegliche Notsituationen versorgen.

Vor dem Klinikum liegen im Zusammenhang mit den positiven Entwicklungen noch schwierige Zeiten. Die Motivation und der Einsatz der Belegschaft ist jedoch groß, sich für die leistungsstarke Versorgung weiterhin stark zu machen.

Mit freundlichen Grüßen

Sarah Henschel
Pressestelle Elbe-Elster Klinikum GmbH